

Trading-house.net - Explosives Wachstum, günstige Bewertung

14.06.2007, 09:48 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *TRADING-HOUSE*

Presseagentur: *IRW-PRESS*

Die Aktien der Berliner trading-house.net AG (WKN: 663220 / ISIN: DE0006632201) notieren auf dem höchsten Stand seit vier Jahren. Es spricht einiges für eine Fortsetzung des Aufwärtstrendes, meinen die Experten von Small Cap Trader. Die Trendwende ist geschafft, die jüngste Kursrallye kommt nicht von ungefähr.

Die 1998 gegründete Gesellschaft zählt zu den deutschen Direct-Brokerage-Pionieren und hat sich im Segment der aktiven Trader fest etabliert. trading-house.net brach binnen weniger Quartale aus dieser Nische aus und stellte sein etabliertes Geschäftsmodell auf eine breitere Basis: Die Expansion in den Bereichen webbasierte Finanzportale und im Platzierungsgeschäft trägt nunmehr zusehends Früchte!

Trading-House.net AG

Kursziel: 30,00 Euro

Kurs (13.6.2007): 13,95 Euro

WKN: 663220

Symbol Frankfurt: TDU

ISIN: DE0006632201

Branche: Finanzdienstleistungen

Market Cap: 5,96 Mio. Euro

Aktienanzahl: 0,427 Mio.

Internet: www.trading-house.net

Zugpferd im neuen Internet-Geschäftsfeld ist das rasant wachsende Finanzportal www.ad-hoc-news.de. Seit dem Start im Frühjahr 2006 geht es mit den Nutzerzahlen steil bergauf. Nach Angaben des Webinformationsdienstes Alexa.com hat das junge Portal bereits den etablierten Konkurrenten Ariva.de überholt und zählt zu den 700 am meisten frequentierten Seiten in Deutschland. Im Juni zählt www.ad-hoc-news.de voraussichtlich rund 900.000 Besucher sowie 2,5 Mio. Seitenaufrufe. Wurden im Februar noch 18.000 Euro mit der Werbevermarktung des Portals eingenommen, waren es im Mai voraussichtlich bereits 43.000 Euro. Somit könnte das Portalgeschäft den Brokeragebereich bereits im kommenden Geschäftsjahr als stärksten Umsatzträger ablösen. Hier winken glänzende Wachstumsperspektiven!

Trading-house.net profitiert nunmehr direkt vom Boom des Online-Werbemarktes, der Experten zufolge in den kommenden Jahren mindestens 25% p.A. wachsen wird. Als Betreiber eines Finanzportales grenzen sich die Berliner gegenüber Generalisten-Portalen deutlich ab, bauen eine entsprechende Newskompetenz auf und sprechen eine klar definierte, mit dem Börsenboom wachsende Zielgruppe an – deutlich steigende Erlöse sind somit von dieser Seite vorprogrammiert. Obendrein wird die Gruppe von Kooperationen im Medienbereich unabhängiger und spart in der Eigenwerbung bares Geld.

Die trading-house.net-Geschäfte feuern nunmehr auf allen Zylindern! Im vergangenen Rekordmonat April setzten die Berliner 162.340 Euro um, nach 36.120 Euro im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Zugleich wurden 50.410 Euro verdient. Hier fehlten vor einem Jahr noch 25.490 Euro auf der Habenseite. Im Bereich Brokerage konnte im April 2007 ein Anstieg der Handelsprovisionen von rund 305 Prozent gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat erzielt werden! Das Geschäft brummt ganz offensichtlich: In weniger als eineinhalb Jahren wurde die Zahl der Kunden, allesamt ausgesprochen aktive Trader, von 48 (Januar 2006) auf 235 (Mai 2007) gesteigert - der höchste Stand der Firmengeschichte. Monatlich kommen durchschnittlich rund 15 neue Kunden hinzu! Da trading-house.net seine Vertriebsmannschaft stark ausbaut – einige Mitglieder des zehnköpfigen Sales-Teams werden derzeit eingearbeitet – erwarten wir insbesondere in der zweiten Jahreshälfte weitere Erfolge.

Offensichtlich profitiert das Unternehmen von der hervorragenden Skalierbarkeit seines Geschäftsmodells. Vor diesem Hintergrund sind insbesondere im vierten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres wieder sehr gute Zahlen zu erwarten. Wir rechnen mit etwa 500.000 Euro Umsatz. Zum Vergleich: Im Schlussquartal des vergangenen Geschäftsjahres gingen lediglich rund 135.000 Euro durch die Bücher. Unter dem Strich dürfte die Gruppe unseren Schätzungen zufolge im laufenden Quartal etwa 35 Cent pro Aktie verdienen, nach 4 Cent im dritten Quartal!

Das sind dramatische Steigerungen binnen kürzester Zeit. Den endgültigen Turnaround erwarten wir freilich dennoch erst im kommenden Geschäftsjahr 2007/08, das im Juli beginnt. Während die Berliner in der laufenden Geschäftsperiode eine schwarze Null erreichen sollten, dürften 2007/08 etwa 750.000 Euro verdient werden. Umgerechnet auf 427.039 Anteile entspricht das einem Gewinn von 1,76 Euro pro Aktie!

Bei Kursen von 13,80 Euro kommt trading-house.net damit auf Basis unserer Schätzungen für 2007/08e auf ein Kurs/Gewinn-Verhältnis (KGV) von 7,8. Gedenk der Tatsache, dass bei den Wettbewerbern Gewinnmultiple von 20 und mehr keine Seltenheit sind, haben die trading-house.net-Aktien ein dreistelliges Kurspotenzial.

Aktuell wird die Gesellschaft mit lediglich rund 5,9 Mio. Euro bewertet, und ist vor allem mit Blick auf das starke Wachstum und die laufende Expansion in neue Geschäftsfelder deutlich unterbewertet. Vor allem das Portalgeschäft wird in den kommenden Quartalen weiter exponentiell wachsen und spricht als zentrales Argument für die Aktie: Der Bereich gibt dem Unternehmen über kurz oder lang ein neues Gesicht! Zugleich wird die Abhängigkeit von Börsenzyklen deutlich gemindert.

Deshalb ist der Bewertungsabschlag gegenüber der Konkurrenz gänzlich ungerechtfertigt. Wir erwarten daher eine dynamische Aufwärtsbewegung und sehen die Aktie auf Jahressicht bei 30 Euro. Kommt das Portalgeschäft in den kommenden Quartalen planmäßig weiter in Schwung, sind auch deutlich höhere Ziele möglich.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter
» www.trading-house.net

Ihr Small Cap Trader Research Team!

Herausgeber: SCT Media Ltd.
Bahnhofstrasse 54 - CH-8022 Zürich
redaktion@small-cap-trader.com
www.small-cap-trader.com
T:+41 44 5002475 - F:+41 43 8881772

Portrait

TRADING-HOUSE

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/140757/Trading-house-net-Explosives-Wachstum-guenstige-Bewertung.html>